

Gericht prüft Fluglärmgefahren

Kassel. Im Streit über die Auswirkungen von Fluglärm haben sich Frankfurter Flughafenausbaueegner und das Land Hessen am Montag vor dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof (VGH) einen Schlagabtausch geliefert. Während die klagenden Kommunen in Kassel mehrere Studien anführten, die einen Zusammenhang zwischen Fluglärm und erhöhten Gesundheitsrisiken wie Schlaganfall, Bluthochdruck oder Brustkrebs sehen, bezweifelten Gutachter des Landes, daß es überhaupt genaue Daten über die Risiken des Fluglärms gebe. In dem Rechtsstreit muß der 11. Senat über zwölf Musterklagen entscheiden. Mehrere Kommunen, Unternehmen und Verbände aus dem Rhein-Main-Gebiet wie die Städte Offenbach, Raunheim und das Klinikum Offenbach wenden sich gegen den im Jahr 2007 genehmigten Ausbau des Frankfurter Flughafens. Die Lufthansa will dagegen erreichen, daß festgelegte Nachtflugbegrenzungen aufgehoben werden.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/126280.gericht-prüft-fluglärmgefahren.html>